Maria Theodora von dem Bottlenberg-Landsberg

Karl Ludwig Freiherr zu Guttenberg Der konservative Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Maria Theodora von dem Bottlenberg-Landsberg Karl Ludwig Freiherr von und zu Guttenberg

Stuttgarter Stauffenberg-Gedächtnisvorlesung 2013





Herausgegeben vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg und der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH

Maria Theodora von dem Bottlenberg-Landsberg

Karl Ludwig Freiherr von und zu Guttenberg

Der konservative Widerstand gegen den Nationalsozialismus

WALLSTEIN

Die hier abgedruckte Rede wurde am 16. November 2013 in Stuttgart im Neuen Schloss gehalten.

Autorin und Verlag danken der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH für die Unterstützung dieser Veröffentlichung. Was für mich persönlich die Tatsache bedeutet, im Rahmen der Stuttgarter Stauffenberg-Gedächtnisvorlesung über meinen Vater sprechen zu dürfen, wird der geneigte Leser hoffentlich meinen folgenden Ausführungen entnehmen können. Ich möchte Ihnen meinen Vater als konservativen Katholiken und bayerischen Monarchisten vorstellen und seinen Widerstand gegen den Nationalsozialismus beleuchten.

Dabei kann ich nicht aus eigenem Erleben über die Gegnerschaft meiner Eltern zum Nationalsozialismus berichten, da meine Geschwister und ich darüber nichts erfuhren und allenfalls etwas ahnten. Dass dem so war, daran war ich nicht ganz unschuldig. Denn als ich mit sechs Jahren in die Schule kam, ließ sich unsere Lehrerin von uns Kindern – sicherlich nicht aus Neugier, sondern um uns langsam an das Nacherzählen zu gewöhnen – berichten, was wir am Tag zuvor zuhause erlebt